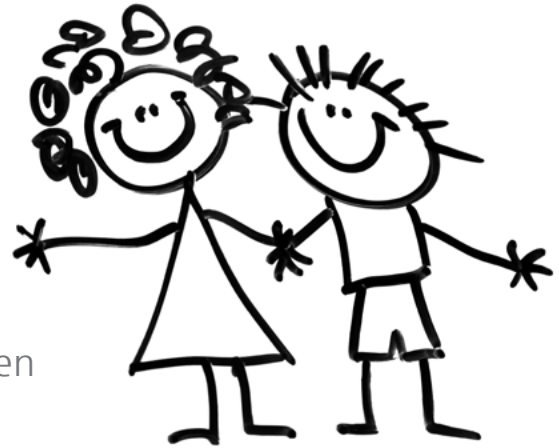


Ein Ort, an dem alle willkommen sind

Auszubildende der Kreissparkasse engagieren sich für die Süd- und Nordstadtkids



Gemeinsam spielen. Handwerken. Oder sich auch schulisch und beruflich weiterbilden – über Nationen und Generationen hinweg: All das ermöglicht Südstadtkids Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 26 Jahren.

Dreh- und Angelpunkt ist ein Haus mit bunten Fensterläden in der Steinstraße im Süden Heilbronn. Unter dem Motto „Wir sind für dich da“ kümmern sich dort seit zwölf Jahren Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen mit der Unterstützung von Ehrenamtlichen um die jungen Leute der Heilbronner Südstadt. Deren kulturelle und familiäre Hintergründe sind vielseitig. Das bietet Chancen, birgt aber auch Herausforderungen.

Starke Partner mit regionalem Auftrag

Denn: Finanzielle Not oder Gewalt prägen bei vielen den Alltag. Das führt zu schulischen und sozialen Problemen. Durch sozialpädagogische Angebote, die einen wichtigen Beitrag zur Gewalt- und Suchtprävention sowie zur Integration der Kinder leisten, fördert das Team der Südstadtkids die jungen Menschen individuell. Die Sozialstiftung der Kreissparkasse Heilbronn unterstützt dies mit projektbezogenen, finanziellen Mitteln – zum Beispiel für das Projekt „Ein Haus für die Südstadtkids“. Damit noch individueller gefördert werden kann, kam 2016 ein Azubi-Projekt hinzu: Zehn angehende Bankkaufleute und Finanzassistenten der Kreissparkasse gestalteten das Sommerferienprogramm der

Südstadtkids mit. An vier Tagen kochten die Auszubildenden gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen Marmelade, bastelten Papierhütchen oder studierten einen Tanz für die große Sommerparty ein.

Sozialkompetenzen und Werte spielerisch vermitteln

Das Projekt war so erfolgreich, dass es 2017 erneut durchgeführt wurde – mit doppelt so vielen Auszubildenden. Auch, weil im Juli 2015 die Nordstadtkids – das Pendant zu den Südstadtkids im Norden der Stadt – von der Mitternachtsmission ins Leben gerufen wurde. „Einmal habe ich Bonbons verteilt“, erinnert sich Mara Denninger, Auszubildende der Kreissparkasse, lächelnd zurück. „Die Kinder haben die kleinen Leckereien begeistert angenommen. Das hat mir gezeigt, mit wie wenig ich ihnen eine große Freude machen kann.“

Die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen achten darauf, den Kindern und Jugendlichen soziale Kompetenzen wie Respekt und Fairness sowie christliche Werte zu vermitteln. Und das in ganz unterschiedlicher Ausprägung. In der Jung-schar spielen sie gemeinsam Theater und

in den Werkstätten werden platte Reifen repariert. Aber immer fair und wertebasiert. Auch bei Fragen zu ihren Hausaufgaben finden die Südstadtkids ein offenes Ohr. Speziell für die Heranwachsenden gibt es Teeniemädchen- und Teeniejugendkreise. Dort können sie sich in vertraulicher Runde über Themen austauschen, die ihnen am Herzen liegen oder sie belasten. „Ich war überrascht, wie schnell sich eine Vertrauensbasis zu den jungen Menschen entwickelte“, so Marius Kurz, Auszubildender der Kreissparkasse. →



Auszubildende stärken soziale Kompetenzen

Die erfolgreiche Kooperation zwischen der Kreissparkasse Heilbronn und den Süd- und Nordstadtkids soll fortgeführt werden. „Es freut uns, dass wir mit den beiden Einrichtungen gute Partner für ein soziales Projekt gefunden haben“,

betont Bernd Zacharias, Gruppenleiter Personalentwicklung der Kreissparkasse. „Uns ist es wichtig, dass sich unsere Auszubildenden ehrenamtlich engagieren. Die soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen stärkt die Persönlichkeit und schärft das Bewusstsein im Umgang mit Menschen.“ •



Die Süd- und Nordstadtkids ...

... sind ein Sozialprojekt der Mitternachtsmission, das dem Kreisdiakonieverband Heilbronn angehört. Gemeinsam unterstützen die Kreissparkasse Heilbronn und ihre Sozialstiftung die jungen Menschen durch zielgerichtete Förderung und ein Azubi-Projekt.